



Der Schwan

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde
Haßlinghausen - Herzkamp - Silschede

Ausgabe 01/2026
März - April - Mai



Neue Konfi-Gruppen
Jahrgänge 2013/14

**Neues von den
Kindergärten**
Grundsteinlegung
und Trägerwechsel

**Neues von den
Friedhöfen**

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!



Junge Familien, gerade Zugezogene, Alteingesessene und besonders ältere Mitglieder unserer Gemeinde lesen den SCHWAN. Sie alle freuen und informieren sich so über das vielfältige Angebot unserer Kirchengemeinde.

Unsere Anzeigenkunden

- buchen für ein Jahr
- haben die Möglichkeit passend zur Jahreszeit alle drei Monate eine neue Anzeige zu schalten
- liegen in über 3.500 Haushalten immer griffbereit.

Sie haben Interesse eine Anzeige im SCHWAN zu schalten? Sprechen Sie uns einfach nach einem der Gottesdienste an oder melden sich unter **schwan@kirche-hahesi.de** – dann lassen wir Ihnen alle Informationen zukommen.



INHALT

Editorial	4
Adventskonzerte	5
Andacht	6
Sommerferienspiele	7
Alte und neue Konfis	9
Neue Hände Friedhofspflege	12
kultur.kirche.herzkamp	14
Gemeindefest Haßlinghausen/Silschede	16
Kirche ansprechbar	18
Gottesdienst ohne Talar	20
Passionsandachten	21

Termine aus den Regionen

Haßlinghausen	13
Silschede	19
Herzkamp	20



Gottesdienste für

Kinder und Jugendliche	30
Jugend	31
Geburtstagsfrühstück	33
Nachruf	33
Neues von den Kindergärten	35

Freud und Leid	36
Ihre Unterstützung	37
Pinnwand	39
Bruder Berti	40
Frühlingsfest	42
Adressen und Ansprechpartner	42

Impressum

Herausgeberin:

Evangelische Kirchengemeinde
Haßlinghausen - Herzkamp - Silschede
Gevelsberger Straße 1, 45549 Sprockhövel

V.i.S.d.P. Michael Hayungs

Redaktionsteam:

Anne Hiby, Anne-Marie Piepenbrink, Eva Frigge,
Dagmar Klimpke, Oliver Trimborn

Kontakt zur Redaktion:

Eva Frigge
(schwan@kirche-hahesi.de)

Beiträge für den Gemeindebrief gehen an:

Eva Hamann (schwan@kirche-hahesi.de)

Gestaltung: Eva Hamann

Titelfoto: © Foto: Dagmar Klimpke
Druck: printnow
Auflage: 4.000
Ausgabe: 01/2026
(März - April - Mai)

Klimabeitrag
ClimatePartner.com/13243-2601-1017



Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich.
Er wird kostenlos verteilt.
Namentlich gekennzeichnete
Beiträge stellen die Meinung
der Autorin oder des Autors dar.

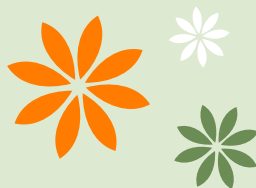
Wir im Internet:
www.kirche-hhs.ekvw.de



Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe: **03.04.2026**

Beiträge, die nach Redaktionsschluss eingehen,
können nicht berücksichtigt werden. !



Liebe Leserinnen und Leser,

nun starten wir mit dem ersten SCHWAN des neuen Jahres in den Frühling. Die Tage sind schon länger geworden und erste Blumen sprießen. Wir erfreuen uns am immer sichtbarer werdenden Grün und an den Frühlingsliedern der Singvögel, die aus ihren Winterquartieren zurückgekehrt sind. In diesen Wochen durchschreiten wir aber auch die Passionszeit bis zum Fest der Auferstehung Christi an Ostern. Vielleicht nehmen Sie an der diesjährigen evangelischen Fastenaktion „Mit Gefühl! Sieben Wochen ohne Härte“ teil, um das eigene Leben bewusster zu gestalten. Sei es durch Verzicht oder das Einplanen von Zeiten für Dinge, die sonst zu kurz kommen. Eine wunderbare Gelegenheit zum Nachdenken und Sich-bewusst-Werden finden Sie auch in unserer Gemeinde im Rahmen der Passionsandachtsreihe „Mosaik des Lebens“ – fünfmal mittwochs in Herzkamp. Lesen Sie mehr dazu auf Seite 21.

Ganz getreu der aktuellen Jahreslosung, „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ [Off 21, 5], erwartet auch unsere Kirchengemeinde in den nächsten Monaten viel Neues. Wir freuen uns auf den neuen Jahrgang von Konfirmandinnen und Konfirmanden. Die bald startenden Gruppen heißen wir ebenso herzlich willkommen wie die frisch Konfirmierten, die im April ihren „großen Tag“ feiern dürfen. Auf Seiten 8 und 9 finden Sie Bilder, Namen und Termine.

Die Friedhöfe unserer Gemeinde waren in den letzten Monaten immer wieder Thema – so auch in diesem Gemeindebrief. In Haßlinghausen und Silschede legen wir Pflege und Betreuung in neue friedhofsgärtnerische Hände. Es sind die von Jörn Schulte, der mit seinem Team seit Januar nun alle drei Standorte betreut. Erfahren Sie mehr über Friedhofsthemen auf den Seiten 12 und 19.

Beim Blättern und Stöbern im aktuellen SCHWAN werden Sie noch eine Menge mehr Neues entdecken – sei es über die Gottesdienste, die Kindergärten, das inspirierende Programm der kultur.kirche.herzkamp, die Sommerfreizeit, Möglichkeiten des ungezwungenen Beisammenseins für Jung und Alt... Selbst Bruder Berti sinniert über den Umgang mit Neuigkeiten. In seinem Falle sind es allerdings die schlechten Nachrichten. Wie schön, dass er im Dialog mit Dagmar die Hoffnung entdeckt!

Lassen wir uns von Berti anstecken, gehen wir hoffnungsvoll und optimistisch in diesen Frühling, freuen wir uns auf die vor uns liegende Zeit!

Für das Redaktionsteam

Anne Hiby



© Foto: privat



Adventskonzerte der Chöre



„Öffne den Weg zum Licht hin": Stimmungsvolles Adventssingen in Silschede mit Antje Siebald als Solistin



© Foto: privat



Geburtskonzert für Johann Sebastian, Bergisches Blechbläser Ensemble und die Posaunenchoräle Haßlinghausen und Herzkamp



© Foto: privat



Weihnachtskonzert des Kirchenchores Haßlinghausen Solistin Sarah Jeske und die Band StörenFriede, Bläserensemble Sprockhövel



© Foto: privat



An[ge]dacht

Liebe Gemeinde!

In einer Zeit, in der Gespräche schnell scharf werden und Menschen mit verschiedenen Meinungen einander kaum noch zu hören, merken viele, wie schwer es ist, Unterschiede auszuhalten. Verschiedenheiten darüber, wie man lebt, denkt oder glaubt, führen schnell zu Missverständnissen... selbst unter Menschen, die sich eigentlich nahestehen. Manchmal reicht schon ein einziges Merkmal, um einen Menschen in eine Schublade zu stecken.

Im Glauben kann allerdings eine andere Haltung für unseren Alltag wachsen. Gott offenbart sich uns auf vielfältige und bunte Art und Weise. Die Bibel eröffnet dazu verschiedene Bilder: Gott ist wie ein Vater oder wie ein Fels, ebenso aber ist

Gott auch wie eine Mutter, wie eine Burg, wie das Licht, wie die Liebe usw. Gerade deshalb verbietet das zweite Gebot, ihn festzuschreiben oder einzuengen. Gott ist größer, weiter und vielfältiger als unsere Vorstellungen.

Wenn wir dann hören, dass wir Menschen als Ebenbild Gottes geschaffen sind, stellt sich eine wichtige Frage: Wie können wir seinem Ebenbild entsprechen, wenn wir alle gleich sein müssten? Wäre ein einheitlicher, normierter Mensch wirklich ein Spiegel des vielfältigen Gottes?

Und doch erleben wir es im Alltag oft anders: Da reicht manchmal ein Blick auf Kleidung, Sprache, Aussehen oder Lebensweise... und schon ist innerlich ein Urteil gefällt. „So jemand ist schwierig.“ – „Das passt hier nicht.“ – „Das war früher anders.“. Das geschieht in Familien, am Arbeitsplatz, in der Schule und auch in der Gemeinde. Oft auch leise und fast unbemerkt.

Gott aber denkt anders. Weil Gott Liebe ist, liebt er dich und mich nicht nur trotz unserer Eigenheiten, sondern gerade mit ihnen. An Ostern zeigt sich diese Liebe besonders: Jesus ist für alle gestorben, unabhängig davon, wie wir leben, was wir denken oder wie andere uns sehen. Niemand ist ausgeschlossen. Du bist liebenswert und wichtig, genauso wie du bist. Vor diesem Hintergrund existiert kein festgeschriebenes Menschenbild, auf das wir unser Gegenüber festlegen oder selbst von anderen festgelegt werden können. Im Gegenteil: Es ist völlig normal verschieden zu sein. Kein Mensch ist eine Schöpfungspanne Gottes, auch wenn wir Fehler machen

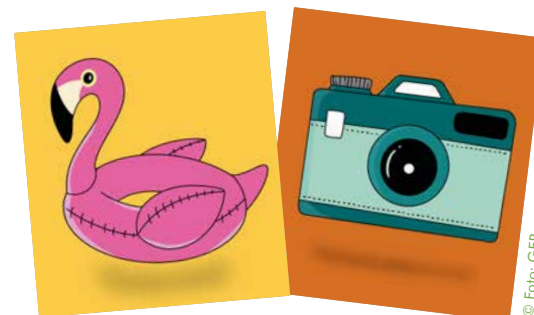
und uns voneinander unterscheiden. Von Gott sind wir gewollt, gesehen und getragen. Wo wir allerdings beginnen, Menschen über- oder unterzuordnen, verlassen wir den Maßstab Gottes und ersetzen ihn durch unseren eigenen. Das mag bequem sein, ist aber bestimmt nicht im göttlichen Interesse. Vielfalt auszuhalten ist nicht immer leicht und liebevoll miteinander umzugehen ist keine Selbstverständlichkeit. Gottes Liebe aber kann eine Kraftquelle dafür sein, unser Verhalten an Jesus neu auszurichten. Und vielleicht kann es auch nur ganz klein beginnen: Heute einmal bewusst zuhören anstatt sofort zu urteilen. Eine Person in der Umgebung ernst nehmen, auch wenn sie anders denkt. Einen Moment innehalten, bevor wir bewerten. Dort, wo wir Vielfalt nicht als Bedrohung, sondern als Spiegel Gottes erkennen, wird unsere Welt ein wenig heller und wir selbst wachsen Tag für Tag und Schritt für Schritt in Gottes Liebe hinein.

Für das neue Jahr wünsche ich uns allen, dass Gottes Liebe uns begleitet und Mut schenkt, einander mit Offenheit und Verständnis zu begegnen. Sowohl in unseren Familien und Freundschaften, in respektvollen Begegnungen und verantwortungsbewusstem Handeln, aber auch konkret in der Gemeinde: bei Transformationsprozessen, Veränderungen und neuen Projekten, die uns herausfordern werden.

Ihr Vikar
Oliver Trimborn



© Foto: privat



Sommerferienspiele

2026

Auch in diesem Sommer werden die Sommerferienspiele im Gemeindehaus Silschede und drumherum stattfinden. Das Team freut sich schon auf viele Kinder, das Lachen, Singen, Spielen, Basteln, ...

Wie gewohnt finden die Sommerferienspiele in der letzten „ganzen“ Ferienwoche statt – **Montag, 24. August bis Freitag, 28. August, jeweils von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr.**

Und am Wochenende ist auch wieder eine **Übernachtung** geplant: Von **Samstag auf Sonntag, 29. auf 30. August.**

Am Sonntag enden die Sommerferienspiele mit einem gemeinsamen Frühstück und einem anschließenden Familiengottesdienst.

Mehr Infos zum Thema gibt es dann ab Mitte/Ende April im nächsten Gemeindebrief und auf der Homepage der Kirchengemeinde. Da ist dann auch der Anmeldelink. Anmelden kann man sich in diesem Jahr nur online über das dort verlinkte Formular.

Unsere Konfis

2026



© Foto: M. Seliger

Freiwilliges Kirchgeld

Die Ausführung des Haushalts unserer Kirchengemeinde steht weiterhin unter dem Vorbehalt der Vorläufigkeit. Ein Grund liegt darin, dass unsere aktuellen Aufwendungen nicht in vollem Umfang durch unsere Erträge aus Kirchensteuerzuweisungen, allgemeinen Erstattungen, Vermietungen und Verpachtungen gedeckt werden können. Die finanziellen

Reserven sind quasi aufgebraucht. Deshalb benötigen wir dringend zusätzliche finanzielle Mittel, um einen noch verantwortbaren Strauß an Angeboten aufrecht erhalten zu können. Ein Weg, gemeinsames Leben zu fördern, stellt das Freiwillige Kirchgeld dar. Es dient dazu, die vom Presbyterium vorgesehenen Aufwendungen mitzutragen und diesem einen

Unsere Konfirmandenarbeit

geht in die nächste Runde!

2027

Ein Begrüßungsgottesdienst am Freitag, den 20. März 2026, ist der Startschuss. So richtig los geht es dann am 28. April 2026. Die Konfirmationen finden im April 2027 statt – in jeder der drei Kirchen wahrscheinlich eine Konfirmation.

In diesem Jahrgang treffen sich die Konfi-Gruppen wieder wöchentlich dienstags im Martin-Luther-Haus in Haßlinghausen. In Herzkamp und in Silschede findet kein Konfirmandenunterricht statt.

Eingeladen sind Jugendliche im Alter von 12 / 13 Jahren, die gerade die 7. Klasse besuchen.

Weitere Infos und die Anmeldung gibt es online über diesen Link:
<https://app.laxxo.de/anmeldung/hr1mwl>
 oder den QR-Code:

Begrüßungsgottesdienst

03. Mai 2025 • 10.00 Uhr

Kirche Haßlinghausen

Pfarrer Pfläging und Melanie Seliger

Konfirmation

April 2027



Bankverbindung

Evangelische Kirchengemeinde
 Haßlinghausen-Herzkamp-Silschede
 Sparkasse Schwelm-Sprockhövel
 IBAN DE69 4545 1555 0001 0014 29

Verwendungszweck:
 Freiwilliges Kirchgeld

„Ohne Dich
 fehlt was!“



Gutschein für Ihre Immobilien- bewertung

Kirchplatz 16 | 45525 Hattingen
T.: 02324 - 86 73 890
anna.twarog@von-poll.com

www.von-poll.com/hattingen



In eigener Sache

Die Zeiten werden schnelllebiger. Termine, die heute noch fix sind, könnten morgen schon überholt sein. Um Sie und Euch tagesaktuell informieren zu können, haben wir unser Kanalangebot um einen WhatsApp-Channel erweitert (QR-Code s.u.). Folgt uns dort! Hier informieren wir über aktuelle Terminänderungen, die Gottesdienstordnung für das Wochenende und vieles mehr.

Gerne nehmen wir auch weitere gemeindegerelevante Ideen und Informationen auf, die wir dort mit einstellen können und so bekannt machen. Hierfür bitte eine WhatsApp-Nachricht an gemeindebüero@kirche-hahesi.de schicken.



Lasst uns in Kontakt bleiben



WhatsApp-Channel



Gemeinde-Website



Instagram



Facebook

Neue Hände für die Friedhofspflege

Seit dem 1. Januar 2026 bewirtschaftet Jörn Schulte mit seinem Team – wie bereits in Herzkamp – nun auch unsere Friedhöfe in Haßlinghausen und Silschede als neuer Friedhofsgärtner.



Ihre Ansprechpartner für die Friedhofspflege:
Von links: Jochen und Jörn Schulte.

Jörn Schulte selbst sagt dazu: „Wir sind ein Familienunternehmen mit über 15 Jahren Erfahrung in der Friedhofspflege und legen großen Wert darauf, die Gräber mit Hingabe und Achtung zu betreuen. Unsere Arbeit umfasst sowohl die regelmäßige Grabpflege als auch die Vorbereitung und Durchführung von Beisetzungen. Für uns ist es nicht nur eine Aufgabe, sondern eine Herzensangelegenheit, diesen besonderen Ort der Erinnerung würdevoll zu gestalten. Ein gepflegtes Grab ist Ausdruck von Liebe und Verbundenheit – und genau das

möchten wir für die Angehörigen erhalten. Falls Sie Fragen haben oder Unterstützung bei der Grabpflege wünschen, sprechen Sie uns gerne an. Wir sind für Sie da.“

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und gehen nun gemeinsam Schritt für Schritt die anstehenden Aufgaben an.



Beraten, begleiten, unterstützen.

Einfühlsame und professionelle
Senioren-Assistenz in Sprockhövel
als Unterstützung im Alltag.

Ihre zuverlässige Partnerin für
Koordination, Organisation und
Freizeitgestaltung für Senioren
und Seniorinnen - **jetzt informieren**

02324 / 977 88 80

Senioren-Assistenz Claudia Wagner
Schulstraße 12 - 45549 Sprockhövel

senawa.de

Haßlinghausen

NEUE BÄNKE FÜR DAS MARTIN-LUTHER HAUS

Viele haben sie schon schmerzlich vermisst: die Bänke auf dem Platz vor dem Martin-Luther-Haus.

Die alten Bänke auf dem Platz waren leider so stark verwittert, dass sie aus Sicherheitsgründen endgültig entsorgt werden mussten. Nun sollen neue Bänke angeschafft werden, damit der Vorplatz wieder zum Verweilen einlädt. Da auch die Stadt



im Zuge der Umgestaltung des Bereichs zwischen Kirche, Busbahnhof und Martin-Luther-Haus neue Bänke aufgestellt hat, ist geplant für unseren Platz die gleichen anzuschaffen.

Sie möchten dieses Projekt finanziell unterstützen?

Spendenkonto

Evangelische Kirchengemeinde
Haßlinghausen-Herzkamp-Silschede
Sparkasse Schwelm-Sprockhövel
IBAN: DE69 4545 1555 0001 0014 29
Stichwort: Bänke Martin-Luther-Haus

Eine Spendenbescheinigung erhalten
Sie unaufgefordert.

Vorgesehen sind Metallgitterbänke in der Farbe grau von der Firma Ziegler, wie sie ähnlich im Stadtbild von Sprockhövel auch schon an verschiedenen Stellen als Seniorenbänke zu finden sind. Vielleicht möchten Sie ja auch Ihre „eigene Bank“ versehen mit dem Namensschild des Spenders haben. Dann nehmen Sie gerne mit dem Gemeindebüro Kontakt auf.

Ulrike Tegtmeier



© Foto: privat



» Gott
spricht:
Siehe, ich
mache alles
neu!

OFFENBARUNG 21,5

Ev. Kirche
Herzkamp



Veranstaltungsort

Evangelische Kirche
Herzkamp
Elberfelder Str./
Barmer Str.,
45549 Sprockhövel

Vorverkauf

- Blumenhaus Frenzel
Egen 27, Herzkamp
- Wein Noll
Elberfelder Str. 138, Herzkamp
- Der Buchladen
Hauptstr. 34, Niedersprockhövel
- Gemeindebüro
Gevelsberger Str. 1, Haßlinghausen
- www.wuppertal-live.de

Kontakt

Hans-Werner Zielis
Tel. 0151 11564103
E-Mail: hwz@kultur-kirche-herzkamp.de



www.kultur-kirche-herzkamp.de

Sonntag

10. Mai 2025
„Hallelujah & Schalom“

17 Uhr



Leonard Cohen – eine Hommage

Leonard Cohen (1934 - 2016) war vieles: Jude und Buddhist, Musiker und Schriftsteller, introvertierter Frauenschwarm und intellektueller Poet. Er schrieb und sang über Freiheit und Liebe, Tod und Religion. Und er schuf Songs, die man eigentlich zum Weltkulturerbe erklären müsste: "Bird on a Wire", "Suzanne", "Hallelujah". Lutz Debus und Holger Jenrich bewegen sich musizierend und erzählend durch das Leben von Leonard Cohen. Der Abend ist eine Hommage an den Poeten und Sänger mit Liedern, Texten und persönlichen Erinnerungen.

Lutz Debus - Gesang, Gitarre, Kontrabass - ist Sozialpädagoge und Musiker und lebt in Dortmund, Holger Jenrich - Texte - ist gelernter Tageszeitungsredakteur, Buchautor und Publizist. Er lebt in Hannover und in Lüchow-Dannenberg.

Eintritt 15,- Euro (Ermäßigt 13,- Euro)

WERDE DER HELD

DER NACHBARSCHAFT

Trag unseren „SCHWAN“ aus.

Für ein starkes Miteinander!



Alle Infos im Gemeindebüro

Gemeindebüro

Ab März geänderte Öffnungszeiten!

Montag, Mittwoch, Freitag
09.00 - 12.00 Uhr

Montag
16.00 - 18.00 Uhr

Tel. 02339 2309 | gemeindebuero@kirche-hahesi.de

GEMEINDEFEST

Sonntag
10. Mai 2026

ab 10.00 Uhr

**Gemeindezentrum
Silschede**

Wir feiern Gemeindefest!

Am Sonntag Rogate, 10. Mai 2026, feiern wir unser gesamtgemeindliches Gemeindefest im Gemeindezentrum Silschede. Wir starten mit einem Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Kirche Silschede. Danach gibt es ein buntes Programm mit Musik, Essen, Trinken und Angeboten für Kinder. Der Erlös des Gemeindefestes ist für die Kirchenmusik in unserer Gemeinde bestimmt. **Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

Pfarrer Michael Hayungs



Die **Hoffnung** haben wir
als einen **sicheren** und **festen**
Anker unsrer **Seele**. »

HEBRÄER 6,19

Monatsspruch MAI 2026

Kirche ansprechBAR auf Sommertour

„Ich will kein neues Leben, nur einen neuen Tag.
Herzlich willkommen – Neuanfang“ (aus dem Song „Neuanfang“ von Clueso)

Echte Neuanfänge – im privaten Leben, beruflich oder auch in Gemeinden und Kirche – sind herausfordernd. Eingespielte Verhaltensweisen und Ängste stehen im Weg. In der Jahreslosung verheißt Gott: Siehe, ich mache alles neu! Wie könnte ein neuer Tag in Ihrem Leben oder in unseren Gemeinden im Kirchenkreis Schwelm aussehen, wenn wir das tatsächlich glauben?

Lassen Sie uns dazu ins Gespräch kommen! Miteinander und mit den Menschen im Kirchenkreis. Denn dieses Jahr geht die Kirche ansprechBAR auf Sommertour. Wir werden mit dem roten Lastenrad in jeder Gemeinde auf einem Fest, dem Wochenmarkt oder Ähnlichem dabei sein und zum Thema „Neuanfänge“ ansprechBAR sein. Und nicht nur das, vielleicht kann man im roten Lastenrad ja auch manche Altlast symbolisch ablegen oder sich mit einem Segen für den Neuanfang stärken lassen.

Das geht am besten in einem möglichst großen Team. Und da kommen Sie ins Spiel! Sie sind eingeladen, dabei zu sein. Egal ob alt oder jung, wortgewandt oder zurückhaltend, hochmotiviert oder unentschlossen, mit viel oder wenig Zeit.

Es erwartet Sie:

- Zwei Vorbereitungstreffen: Austausch,

Selbstreflexion und Blick in die Bibel zum Thema Neuanfänge + Planung der Sommertour der Kirche ansprechBAR

- In jeder Gemeinde ein Stopp mit dem Lastenrad
- Ein Nachtreffen

Sie müssen nicht bei allen Treffen und Aktionen dabei sein. Machen Sie einfach so mit, wie es für Sie passt – dann ist es genau richtig.

Wenn Sie Fragen haben, unsicher sind, ob Sie dabei sein möchten, oder mitteilen wollen, dass Sie Teil des Teams werden möchten, melden Sie sich gerne bei mir:

Anne Hitzegrad, Pfarrerin im Probedienst in der Gemeinde Schwelm und im Kirchenkreis
Mail: anne.hitzegrad@ekvw.de
Festnetz: 02336 8072216
Handy: 01575 6691912

Erstes Treffen: Dienstag, 17. März um 18.00 Uhr in der Potthofstraße 40 in Schwelm

EVANGELISCHER
KIRCHENKREIS
SCHWELM
**kirche
ansprechBAR**

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen ▪ Bestattungsvorsorge
- Erledigung aller Formalitäten ▪ In- und Auslands-Überführungen
- Eigene Ausstellung und Abschiedsräume

Bestattungen
seit 1889

Sirrenberg

Mittelstraße 60
45549 Sprockhövel (Haßlinghausen)

Telefon 0 23 39 / 26 25
Telefax 0 23 39 / 63 10

e-Mail info@bestattungen-sirrenberg.de
Internet www.bestattungen-sirrenberg.de



Bestattungen
Sirrenberg-Hilgenstock GmbH

Einziger Meisterbetrieb in Sprockhövel

**Wir stehen Ihnen zur Seite und
helfen gerne weiter!**

Bestattungen
seit 1951

Hilgenstock

Hattinger Straße 24
45549 Sprockhövel

Telefon 0 23 24 / 73 489
Telefax 0 23 24 / 77 656

e-Mail info@bestattungen-hilgenstock.de
Internet www.bestattungen-hilgenstock.de

Kinder pflanzen Hoffnung

© Foto: GEP

Wildblumenaktion auf dem Silscheder Friedhof

Ein ungewöhnlich lebendiger Anblick bot sich in der ersten Novemberwoche auf dem Silscheder Friedhof: zwischen Grabsteinen, alten Bäumen und stillen Wegen wuselten siebzehn Kinder der Klasse 2a der Grundschule Silschede. Ausgerüstet mit kleinen Schaufeln und einer großen Portion Begeisterung setzten sie 150 Wildblumenzwiebeln in die Erde.

Die Aktion war Teil des Biodiversitäts-Projekts „BiCK“, das den Kauf der Zwiebeln erst möglich gemacht hatte. Religionslehrerin Frau Muth folgte dann gern der Einladung, ihren Unterricht an einen praktischen Lernort zu verlegen und mit den Kindern aktiv zu werden. Die Kinder lernten, wie wichtig Wildblumen für Bienen und andere Insekten sind – und dass auch ein Friedhof ein Ort des Lebens sein kann. Der gemeinsame Abschluss in der Kapelle mit Saft und kleinem Imbiss zur Stärkung war

geprägt von vielen interessierten Fragen der Kinder. „Können wir nicht noch ein bisschen bleiben?“, fragte eine Schülerin, als es dann nach Stundenschluss wieder zurück in den „normalen“ Unterricht gehen musste.

Im Frühjahr soll sich die Mühe auszahlen: So die auf dem Friedhof heimischen Nager sie verschonen, schmücken dann hoffentlich viele Krokusse, Wildtulpen und -narzissen die Rasenfläche zwischen den alten Linden. Die Blüten bieten nicht nur neue Nahrung für Insekten, sondern stehen auch für Hoffnung, Erinnerung und den Kreislauf des Lebens – Themen, die auf einem Friedhof eine besondere Bedeutung haben.

Die Gemeinde bedankt sich herzlich bei Frau Muth, der Grundschule Silschede – und besonders bei den Kindern, die mit ihrer Freude und Neugier diesen Ort ein Stück heller gemacht haben. Wir freuen uns schon auf das erste Blühen im kommenden Frühjahr.



© Foto: privat



Die Kinder hatten viel Freude die Zwiebeln in die Erde zu setzen.

© Foto: privat

Gottesdienst ohne Talar

Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!
Auftakt Gottesdienst ohne Talar im neuen Jahr



Bei Kaffee und Tee wurde gemütlich beisammen gesessen und gleichzeitig Gottesdienst gefeiert

Die Jahreslosung war die Überschrift über dem ersten Gottesdienst ohne Talar im neuen Jahr. Gemeinsam wollten wir über neue Wege in der Gemeinde ins Gespräch kommen, überlegen, was wir bereits Gutes haben und was wir vielleicht neu machen können.

Was würde also besser passen, als das Thema im Rahmen dieses Projektes aufzuarbeiten? Da man in gemütlicher Runde gemeinhin sehr Gesprächig ist und der Beginn eines neuen Jahres ja öfters mit einem gemeinsamen Essen / Empfang begangen wird, wurde das gemeinsame Essen

kurzerhand in den Gottesdienst integriert.

Das vorbereitende Team hatte sich hierfür nicht nur Gedanken zur Auslegung der Jahreslosung gemacht, sondern auch hin und her gemessen und gerechnet, wie man denn am besten Tische und Stühle im Kirchenschiff unterbringen könne, denn es sollte zusammen gefrühstückt werden.

Der Einladung zum Gottesdienst waren trotz widriger Witterungsverhältnisse (Schnee und Glatteis) über 40 Besucher*Innen gefolgt. Die Resonanz war durchweg positiv, alle hatten einen schönen Vormittag. Besonders in Erinnerung bleibt, dass nach dem Gottesdienst alle Gäste (obwohl sie es nicht mussten!) mit eingepackt haben, um die Kirche schnell wieder in den „Normalzustand“ zurückzusetzen.

Das Gottesdienst-ohne-Talar-Projekt startete somit gut ins neue Jahr. Wir freuen uns jetzt schon auf den 22.03.2026, wenn der nächste Gottesdienst ohne Talar am Sonntag „Judika“ stattfinden wird.



© Foto: privat



Blick ins Kirchenschiff mit Tischen und Stühlen

© Foto: Hans-Werner Ziels

MOSAİK DES LEBENS

eine Andachtsreihe zwischen Passion und Kunst

Vom 25. Februar bis zum 25. März 2026 in der Kirche zu Herzkamp

Vier gemeindeansässige Künstler haben sich mit Pastor Pfläging zusammengetan, um erneut das Wagnis einer Passionsandachtsreihe zwischen Passion und Kunst zu gestalten.

Ulrich Gimbel (25. Februar), Udo Unterieser (4. März), Hans Stein (11. März) und Daniela Cardinal (18. März) werden jeweils mittwochabends um 19.30 Uhr ihre Kunstwerke im Rahmen einer Passionsandacht präsentieren.

Anders als bei den bisherigen Kunst-Passionsandachtsreihen verbleiben die vier Kunstwerke mit Beginn der ersten Andacht am 25. Februar in der Kirche und können im Anschluss an die fünfte Andacht am 25. März im Zuge einer Finissage erworben werden. Damit wird

auch die weitere Sanierung der Kirche gefördert. **Die fünfte Andacht am 25. März beginnt wie gewohnt um 19.30 Uhr, im Anschluss daran findet die Finissage in der Zeit von 20.15 Uhr bis 22.00 Uhr statt.**

Das verbindende Element ist der alte Schiefer des Kirchdaches, der der neuen Schiefereindeckung weichen musste. Mit diesem Element geben die vier Kunstschaffenden dem Nachdenken über die Passion des Schöpfers ihre eigene schöpferische Gestalt.

Die Passionsandachten werden unterstützt vom CVJM Posaunenchor Herzkamp und anderen musikalischen Gruppen.
Beginn jeweils 19.30 Uhr

25.02.2026	Ulrich Gimbel	Lebendige Steine
04.03.2026	Udo Unterieser	Kreuze und Kreuzungen
11.03.2026	Hans Stein	Skulptur Menschen
18.03.2026	Daniela Cardinal	Schiefer-Ton-Holz Golgatha
25.03.2026	Andacht & Finissage	Pastor Pfläging, Susann Opel u.a.



© Foto: privat



	Haßlinghausen Kirche 09.30 Uhr	Herzkamp Kirche 11.00 Uhr	Silschede Kirche 09.30 Uhr
Fr 06.03.26	Gottesdienst zum Weltgebetstag- 17.00 Uhr - Kirche Haßlinghausen		
So 08.03.26	Pfarrer Pfläging	Pfarrer Pfläging	Pfarrer Weber
So 15.03.26	Vikar Trimborn	Vikar Trimborn	Pfarrer Hayungs
Fr 20.03.26	Jugendgottesdienst JAM - 18.00 Uhr - Kirche Haßlinghausen		
So 22.03.26	Vorstellung Konfirmanden	Gottesdienst ohne Talar	Pfarrer/in Fischer
So 29.03.26	Pfarrer Hayungs	Pfarrer Pfläging Jubelkonfirmation	Pfarrer Weber
Gründonnerstag Do 02.04.26	Feierabendmahl - 18.00 Uhr - Martin-Luther-Haus A		
Karfreitag Fr 03.04.26	Pfarrer Pfläging A	Pfarrer Pfläging A	Pfarrer Martin-Bullmann A
Sa 04.04.26	Osternacht - Zentraler Gottesdienst - 23.00 Uhr - Kirche Silschede - JRef Seliger		
Ostersonntag So 05.04.26	Pfarrer Pfläging A	Pfarrer Pfläging A	
Ostermontag Mo 06.04.26	Zentraler Gottesdienst Tauferinnerung - 10.00 Uhr - Kirche Silschede - Vikar Trimborn A		
So 12.04.26	09.30 Uhr - Pfr. Hayungs 18.00 Uhr Abendmahls- gottesdienst Konfis A	Pfarrer Hayungs	Pfarrer Weber
Sa 18.04.26	10.00 Uhr - Pfr. Hayungs / Pfr. Pfläging / JRef Seliger Konfirmation	Pfarrer Pfläging	Pfarrer Hayungs
So 19.04.26	Pfarrer Hayungs	10.00 Uhr - Pfr. Hayungs / Pfr. Pfläging / JRef Seliger Konfirmation	Prädikant Weller
So 26.04.26	Pfarrer Hayungs	Pfarrer Hayungs	10.00 Uhr - Pfr. Hayungs / Pfr. Pfläging / JRef Seliger Konfirmation
So 03.05.26	Pfarrer Hayungs A	Pfarrer Hayungs A	Pfarrer Hasenberg A
So 10.05.26	Gottesdienst zum Gemeindefest - 10.00 Uhr - Kirche Silschede		
Himmelfahrt Do 14.05.26	Zentraler Gottesdienst - 11.00 Uhr - Kirche Silschede - Vikar Trimborn		
So 17.05.26	Pfarrer Pfläging	Pfarrer Pfläging	Pfarrer Martin-Bullmann
Pfingstsonntag So 24.05.26	Pfarrer Hayungs F	Pfarrer Pfläging	Vikar Trimborn A
Pfingstmontag Mo 25.05.26	Zentraler Gottesdienst - 11.00 Uhr - Am Ochsenreich		
So 31.05.26	Pfarrer Martin-Bullmann	Pfarrer Martin-Bullmann	10.00 Uhr - Pfr. Hayungs Jubelkonfirmation



Seite
30

Kinder- und Jugend-
gottesdienste

- A Mit Abendmahl
- F Familiengottesdienst

Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen in der Lokalpresse, auf unserer Facebook-Seite und Homepage (www.kirche-hhs.ekvv.de) sowie in den Schaukästen.

PASSIONSANDACHTEN

Kirche Herzkamp
MOSAIK DES LEBENS

ab 25.02.26 **mittwochs 19.30 Uhr**

Nigeria

6. März 2026

17.00 Uhr · Haßlinghausen
Martin-Luther-Haus

Weltgebetstag



MARIE AMOUR
BRAUTBOUTIQUE





Schmiedestr. 52
42279 Wuppertal
0202 / 49 57 666
0177 / 43 49 209
www.marie-amour.de

Tischlerei Kemper
GmbH & Co. KG



Christoph Drescher

Ihr Partner in Sachen:

- Innenausbau
- Individueller Möbelbau
- Treppenbau
- Reparaturarbeiten
- Rollläden
- Fenster und Türen
- Insektenschutz

Tischlerei Kemper GmbH & Co. KG
Ellinghauser Weg 28 Tel. 02332 954495
58285 Gevelsberg Fax 02332 954497

KEMPER
BESTATTUNGEN E.K.
INH. UDO ANDRIESEN

KLEINE
BESTATTUNGSHAUS
NL. DER KEMPER
BESTATTUNGEN E.K.



Andriessen
Bestattermeister



Kirchstraße 33 Asbecker Straße 126
Gevelsberg- Gevelsberg-
Silschede Asbeck

02332 - 50522

www.kemper-bestattungen.de

MALERMEISTER

Windgasse



Seit vier Generationen
Ihr Meisterbetrieb
in Sprockhövel

Frank Richard Windgasse

Tel: 0 23 39 - 29 22
Mobil: 0 171 - 84 68 36 7
malerbetrieb.windgasse@t-online.de
www.malermeister-windgasse.de



Termine

Haßlinghausen

Krabbelgruppe Kinder ab 6 Monaten bis etwa 2 Jahren	wöchentlich dienstags, 14.30 - 16.00 Uhr	Familienzentrum „Am Kindergarten“ Sabine Soberg Tel. 0160 99400747
KiGoDi-Team Vorbereitung des Kindergottesdienstes	nach Absprache dienstags, 18.00 Uhr	Martin-Luther-Haus Eva Frigge Tel. 01522 1954559
Kirchenchorprobe	wöchentlich mittwochs, 19.00 Uhr	Martin-Luther-Haus Werner Altenhein Tel. 0160 97522233
Frauenkreis	am letzten Donnerstag im Monat donnerstags, 10.00 - 12.00 Uhr	Martin-Luther-Haus Barbara Stock Tel. 02339 2382
Jungchar Kinder ab 6 Jahren	wöchentlich donnerstags, 16.30 - 18.00 Uhr	Martin-Luther-Haus Melanie Seliger Tel. 01523 4622860
TEN SING	wöchentlich freitags, 17.00 - 20.00 Uhr www.tensinghasslinghausen.de	Martin-Luther-Haus Alida Standke Tel. 0173 2083559 Monique Ziemann Tel. 01575 8904812
Kirchcafé	wöchentlich sonntags, nach dem Gottesdienst	Martin-Luther-Haus
Café Gastfreundschaft	jeden 3. Sonntag im Monat sonntags, 15.00 - 17.00 Uhr	Martin-Luther-Haus Ute Müskén Tel. 02339 7540 Ulrike Tegtmeier Tel. 02339 6207



mühlinghaus
Werkzeugschleiftechnik Meisterbetrieb

Mühlinghaus GmbH
Wittener Str. 316
58285 Gevelsberg

Tel.: 02332 10485
Fax: 02332 83939

Werkzeugschleifen · Sonderwerkzeuge
Neuwerkzeuge · Werkzeugbeschichtung

info@werkzeugschleiftechnik.com
www.werkzeugschleiftechnik.com

Grabgestaltung • Grabpflege • Trauerfloristik • Garten - und Landschaftsbau

Seit 1959

Gärtnerei Wiegand

Merkurstr. 14
58285 - Gevelsberg

Tel.: 02339 / 4404
kontakt@gaertnerei-wiegand.de
www.gaertnerei-wiegand.de







BESTATTUNGEN



ROMPF e.K.

Inhaberin: Anke Schellenberg

Einfühlsam begleiten

Mitglied im Bestatterverband NRW e.V.

Partner des Bergischen Krematoriums Wuppertal

Partner der Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Deilbachweg 1B • 45549 Sprockhövel

Tel.: 0202 - 76 96 87 90 • Mobil: 0170 - 44 77 905

Termine

Herzkamp

Spielgruppe 6 Monate bis 3 Jahre	wöchentlich montags, 15.00 - 16.00 Uhr	Kindergarten Herzkamp Isabell Guder Tel./WhatsApp: 0151 55537970
Friedhofs-Team	alle 14 Tage montags, 15.30 Uhr	Treffpunkt auf dem Friedhof Annette Pfläging Tel. 0160 1815589
Gemeinde-frühstück	an jedem letzten Dienstag im Monat dienstags, 09.30 - 11.30 Uhr	Vereinshaus
Frauenhilfe	alle 14 Tage mittwochs, 15.00 Uhr	Vereinshaus Rosemarie Köhler Tel. 0202 522928
KiGo-Helferkreis	nach Absprache	Anne-Marie Piepenbrink Tel. 0170 8257747
Gitarrenchor	wöchentlich mittwochs, 19.30 - 21.00 Uhr	Vereinshaus Siegfried & Sigrid Gawens Tel. 0202 520822
Offenes Singen	an jedem ersten Freitag im Monat freitags, 18.30 - 19.15 Uhr	Kirche Tobias Ringel Tel. 01573 4966747 pochoherzkamp-cvjm@web.de
Posaunenchor	wöchentlich freitags, 19.30 - 21.30 Uhr	Kirche oder Vereinshaus Tobias Ringel Tel. 01573 4966747 pochoherzkamp-cvjm@web.de
Projektkreis: Gottesdienst ohne Talar	Mittwoch, 01.04.2026, 19.00 Uhr	Vereinshaus Anne-Marie Piepenbrink godi.ohne.talar@gmail.com

Jubelkonfirmation 29. März 2026

Um 11.00 Uhr ist Gottesdienst in der Kirche, anschließend Feier mit Mittagessen im Vereinshaus. Eingeladen sind die Konfirmationsjahrgänge 1976, '66, '56, sowie die Jahrgänge 1975, '65 und '55, deren Feier im letzten Jahr ausfiel. Gerne können Sie eine Begleitperson mitbringen. Die Jubilare treffen sich um 10.30 Uhr im

Vereinshaus, Barmer Str. 21, und gehen dann gemeinsam zur Kirche.

Im Laufe des Monats Januar werden die Einladungen per Post verschickt. Zur Bestätigung Ihrer Teilnahme rufen Sie bitte an: **0202 3170979** (Anrufbeantworter). Zugezogene sind herzlich willkommen.

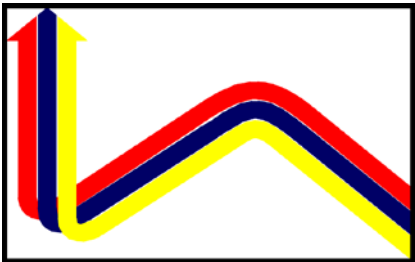
Kreuzburg GmbH

Sanitär & Heizungstechnik

Geschäftsführer: Andreas Kreuzburg

Wittener Straße 196
45549 Sprockhövel

Tel. 02339 9127-37
Fax 02339 9127-38
E-Mail ik@kreuzburg-gmbh.com



www.kreuzburg-gmbh.com

Unsere Leistungen

- Beratung
- Badsanierungen
- Barrierefreie Bäder
- Heizungsanlagen / Wärmepumpen
- Wartungen: Öl / Gasanlagen / Pellets
- Gasleitungen prüfen
- Rohrbruchbeseitigung
- Kleinreparaturen etc. ...

Wir sind 24 Stunden 365 Tage im Jahr für Sie da.

Von der Vorsorge bis zum Trauerfall stets in guten Händen



Wir stehen Ihnen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Seit drei Generationen ist ein offenes Ohr in allen Angelegenheiten unsere Philosophie.

Von-Galen-Straße 5, 45549 Sprockhövel
Büro & Ausstellung

Bahnhofstraße 4, 45525 Hattingen
Beratungsbüro

Marktplatz 15, 45527 Hattingen
nur noch Postanschrift

Besuchen Sie uns auch unter
www.bestattungen-vosskuehler.de

24 Stunden erreichbar

Bestattungen
VOSSKÜHLER
Sprockhövel
Hattingen
Tel. (02324) 73877

Seit
1931



Termine

Silschede

Chorsingen	wöchentlich dienstags, 19.30 Uhr	Gemeindehaus Lars Berger Tel. 02332 917428
Krabbelgruppe	wöchentlich mittwochs, 10.00 - 11.00 Uhr	Gemeindehaus Vanessa Bobermin Tel. 0151 68805016
Jungschar Kinder ab 6 Jahren	wöchentlich mittwochs, 16.30 - 18.00 Uhr	Gemeindehaus Melanie Seliger Tel. 01523 4622860
Vocal Ensemble EN-Joy	wöchentlich mittwochs, 19.00 Uhr	Gemeindehaus Niklas Treute info@en-joy-music.de
Hobbytreff	14-tägig mittwochs, 19.30 - 21.00 Uhr	Gemeindehaus Henrina Joslowski Sabine Dieckerhoff Helga Kotlarz
Frauenhilfe	14-tägig donnerstags, 15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindehaus Ilka Rimmel Tel. 02332 50538 Henrina Joslowski
Posaunenchor	wöchentlich freitags, 17.00 Uhr www.posaunenchor-hasslinghausen.de	Gemeindehaus Oliver Nicolai Tel. 02053 424191
Teestube	wöchentlich sonntags, 10.30 Uhr, nach dem Gottesdienst	Gemeindehaus

Jubelkonfirmation 31. Mai 2026

Wie beginnen mit einem Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Silscheder Kirche. Anschließend gibt es die Möglichkeit, noch ein paar gemütliche Stunden im Gemeindehaus zu verbringen. Dort ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Eingeladen sind die Konfirmationsjahrgänge 75/76,

65/66, 55/56, 50/51 und 45/46. Gerne können Sie eine Begleitperson mitbringen. Sollten Sie bis Ende April keine schriftlich Einladung erhalten haben, wenden Sie sich bitte an unser Gemeindebüro: **02339 2309**. Zugezogene sind herzlich willkommen.

GOTTESDIENSTE FÜR ...



Kinder

Haßlinghausen und Silschede

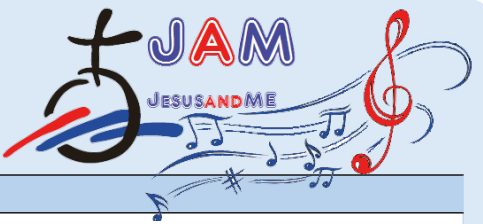
Sa	21.03.2026	09.00 - 12.00 Uhr mit Frühstück	Haßlinghausen, Martin-Luther-Haus
Sa	25.04.2026		Silschede, Gemeindehaus
Sa	23.05.2026		Silschede, Gemeindehaus

Herzkamp

So	22.03.2026	10.00 - 12.00 Uhr	Vereinshaus an der Barmer Straße
So	26.04.2026	10.00 - 12.00 Uhr	Vereinshaus an der Barmer Straße
So	17.05.2026	10.00 - 12.00 Uhr	Vereinshaus an der Barmer Straße

Jugend

- Musik von TEN SING Haßlinghausen
- im Anschluss ein leckerer Snack
- Gelegenheit zum „Quatschen“
- Spiel: Billard, Kicker uvm.



	Datum	Uhrzeit	Ort
Fr	20.03.2026	18.00	Kirche Haßlinghausen mit Begrüßung der neuen Konfis



FERIEN
30.03.2026 - 11.04.2026

© Foto: Lehmann (GEP)

Jugendtreff

Jugendtreff im Martin-Luther-Haus, i.d.R. **am 4. Donnerstag im Monat von 17.30 bis 20.00 Uhr:** Zeit für Gemeinschaft, Aktionen und Momente, die hängen bleiben.

Komm vorbei und bring deine Freunde mit. Wir freuen uns auf dich!

26.03. | 23.04. | 28.05.2026

Jugendbüro

Melanie Seliger
Gevelsberger Str. 1
45549 Sprockhövel

Tel.: 01523 4622860
jugend.hasi@web.de



Jungscharen

In den Gemeindehäusern Haßlinghausen und Silschede finden wöchentlich Jungscharen statt. In den meist eineinhalb Stunden wird gespielt, gebastelt – auch mal etwas gebacken oder gekocht. Bei gutem Wetter gehen wir raus. Wir hören Geschichten von Gott, beten und machen, was uns gemeinsam sonst noch Spaß macht. Über neue Kinder freuen wir uns jederzeit.



Silschede Für Kinder ab 6 Jahren	mittwochs 16.30 - 18.00 Uhr	Gemeindehaus Kirchstraße 8
Haßlinghausen Für Kinder ab 6 Jahren	donnerstags 16.30 - 18.00 Uhr	Martin-Luther-Haus Gevelsberger Straße 3

TERMIN
zum Merken!

Sommer-
ferienspiele

für Kinder von 8 bis 12 Jahren
24. bis 28. August 2026
täglich 9.00 Uhr - 13.00 Uhr
in Silschede
Übernachtung
vom 29. auf den 30.08.2026
Mehr Infos im nächsten Gemeindebrief.



Diakonie

Mark-Ruhr

Ev. Pflegedienste Mark-Ruhr gem. GmbH

Wir sind da.
Wo die Menschen uns brauchen.



Wohnen im Alter

Betreuungsdienste

Pflegeberatung

Alten- & Krankenpflege

Palliativ-Pflege

Qualitätssicherungspflege

24-Stunden-Pflege



Diakoniestation Hattingen | Sprockhövel

Hauptstraße 8a,
45549 Sprockhövel
Tel. 02324 77006



Diakoniestation Gevelsberg

Gewerbstraße 5,
58285 Gevelsberg
Tel. 02332 82545



www.diakonie-mark-ruhr.de
karriere.diakonie-mark-ruhr.de



Mit einem
**guten
Gefühl**
zu Hause.

Im EN-Kreis.

Geburtstagsfrühstück

Im Rahmen meines Vikariats bringe ich ein Projekt in unserer Gemeinde auf den Weg, bei dem es um Aufmerksamkeit, Nähe und Gemeinschaft geht. Oder anders gesagt: Wir möchten gemeinsam feiern, und zwar Ihre Geburtstage. In diesem Jahr startet daher ein Geburtstagsfrühstück für Gemeindeglieder ab 70 Jahren. Zum Ende eines Quartals laden wir alle ein, die in diesem Zeitraum Geburtstag hatten, um gemeinsam Zeit zu verbringen. Wir feiern mit Andacht, gemeinsamem Frühstück, guten Gesprächen und einem kleinen Programm. Die

jeweils betroffenen Personen erhalten dazu eine persönliche Einladung.



© Foto: GEP

© Foto: privat

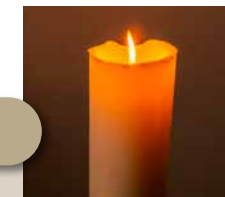
Nachruf Reinhardt Pfleging

In Trauer und Dankbarkeit nimmt unser Presbyterium Abschied von Reinhardt Pfleging, der im Januar im Alter von 87 Jahren verstorben ist.

Sein Herz schlug besonders für unseren Friedhof in Silschede, auf dem er seit Juli 2013 ehrenamtlich bis zu seinem gesundheitsbedingten Ausscheiden vor zwei Jahren in unermüdlichem Einsatz war. Als Mitinitiator und Sprecher der „Friedhofs-senioren“ war er jeden Dienstag präsent. So hat er nicht nur entscheidend mit dafür gesorgt, dass unser Friedhof ein würdiger und lebendiger Ort bleibt, sondern er wurde auch ein gern gefragter Ansprech-

partner für die Besucherinnen und Besucher. Zugleich war er immer bereit, an anderer Stelle tatkräftig zu unterstützen, wenn helfende Hände gebraucht wurden – so zum Beispiel beim Gemeindefest.

Unsere Kirchengemeinde ist Reinhardt Pfleging zu großem Dank verpflichtet. Getröstet können wir uns fühlen in der Gewissheit, dass er nun schauen darf, was unseren gemeinsamen Glauben ausmacht.



© Foto: GEP

m²

M-QUADRAT IMMOBILIEN

JETZT NEU IN SPROCKHÖVEL UND UMGEBUNG!

ALLE DIENSTLEISTUNGEN AUS EINER HAND:

- ✓ Immobilienvermittlung: ohne zeitliche Bindung
- ✓ Professionelle Wertermittlung als Grundlage für einen erfolgreichen Verkauf
- ✓ Leistungsgarantie! (nähere Infos auf unserer Homepage)
- ✓ Erstellung eines individuellen Exposés mit professionellen Immobilienfotos
- ✓ Intensive Vermarktung auf den wichtigsten Immobilienplattformen
- ✓ Regelmäßige Informationen über den Stand der Vermarktung
- ✓ Sicherstellung der Finanzierung
- ✓ Kompetent und zuverlässig bis zur Schlüsselübergabe
- ✓ Vermietungsservice

m² Immobilien Sprockhövel
Philipp Hruby

Fänkenstraße 3 | 45549 Sprockhövel

Tel.: 0202 870 15 600

Mail: ph@m-quadrat-immobilien.de

Web: www.m-quadrat-immobilien.de/sprockhoevel



© Foto: Diana Schreiner/KJ

Grundsteinlegung

Grundsteinlegung der neuen Kindertagesstätte Herzkamp

Was lange währt, wird endlich gut. Der langersehnte und dringende Neustart des Ev. Kindergartens Herzkamp hat begonnen. Am 2. Februar hat der Bauherr Werner Nafe mit der Bürgermeisterin Sabine Noll, den Mitarbeiterinnen des Kindergartens und Herrn Fabian Tigges vom Diakonischen Werk Mark-Ruhr den Grundstein der neuen Ev. Kindertagesstätte Herzkamp gelegt. Die Hoffnung ist groß, dass die Kindertagesstätte Anfang 2027 mit zwei Gruppen bezogen werden kann. Dann wird es endlich breiter gefächerte Öffnungszeiten mit einer größeren Anzahl an Mitarbeitenden geben, die noch bessere Möglichkeiten haben werden, pädagogisch noch anspruchsvoller zu arbeiten.

In memoriam Heike Nafe

Die Ev. Kirchengemeinde Haßlinghausen-Herzkamp-Silschede ist ausgesprochen dankbar für das außergewöhnliche Engagement der Familie Nafe. Sie hat sich gebunden an eine nachhaltige Entwicklung der Kindergartenarbeit für Herzkamp und Umgebung über die nächsten Jahrzehnte hinweg. Der Kindergarten soll die Erinnerung an das bemerkenswerte Engagement

von Heike Nafe wachhalten, der Ehefrau von Werner Nafe, Mutter von Christian und Sebastian, Großmutter von Jonas und Mathilda Nafe. Sie war 20 Jahre lang Presbyterin der Kirchengemeinde Herzkamp und als solche mitverantwortlich für den damaligen Kindergarten. Mit dem neuen Kindergarten setzt die Familie ihre Wertschätzung der Ev. Kindergartens fort und gibt ihrer Verbundenheit eine bleibende Gestalt.

Neue Trägerschaft der drei gemeindlichen Kindergärten

Die Zukunft der evangelischen Kindergartenarbeit in der Kirchengemeinde Haßlinghausen-Herzkamp-Silschede ist gesichert. Das Presbyterium wird die Trägerschaft des Ev. Familienzentrums Haßlinghausen „Am Kindergarten“, der Ev. Kindertagesstätten Herzkamp und Hiddinghausen an das Diakonische Werk Mark-Ruhr übergeben. Das Diakonische Werk hat sich eine große Expertise erarbeitet, die es der Gemeinde erlaubt, ihr die Kindergärten anzuvertrauen. Die neue Trägerschaft beginnt am 1. August 2026 offiziell. Bereits jetzt werden die Planungen für das Kindergartenjahr 2026-2027 gemeinsam vorangetrieben.



© Foto: privat



Fritz und Hilde Schmitz
(Haßlinghausen)

GETAUFT

Leider ist uns in der letzten Ausgabe des SCHWAN ein Fehler beim Namen der Verstorbenen **Bettina Dentler** unterlaufen. Wir bitten dies zu entschuldigen!



VERSTORBEN
kirchlich bestattet

Ingo Laermanns, 73 Jahre
(Herzkamp)
Lieselotte Jörchel, geb. Menz,
90 Jahre (Hiddinghausen)
Evamaria Otto, 88 Jahre
(Wuppertal)
Lore Dicke, geb. Höhmann,
82 Jahre (Haßlinghausen)
Wernfried Holthaus, 87 Jahre
(Herzkamp)
Ewald Nadolny, 93 Jahre
(Haßlinghausen)
Brigitte Saxe, geb. Übelgünn gen.
Klostermann, 80 Jahre
(Herzkamp)

Rudi Gerkowski, 91 Jahre
(Haßlinghausen)
Marianne Flüsloh-Giese, 94 Jahre
(Herzkamp)
Hanno Jahncke, 91 Jahre
(Haßlinghausen)
Hans Kleine, 88 Jahre
(Haßlinghausen)
Marlis Korte, geb. Finke, 93 Jahre
(Herzkamp)
Hannelore Hartmann, geb. Richert,
85 Jahre (Haßlinghausen)
Horst-Walter Paentzer, 90 Jahre
(Haßlinghausen)



Jan-Philip Warsen
und Sabrina Nadolny
(Haßlinghausen)

GETRAUT

Jesus spricht
zu Thomas:
Weil du mich gesehen
hast, darum glaubst du?
Selig sind, die
nicht sehen und
doch **glauben!** «

JOHANNES 20,29

Monatsspruch
APRIL 2026

Jemanden lieben heißt, ihn so sehen,
wie Gott ihn gemeint hat.
F.M. Dostojewski

Ihre Spende

Wenn Sie gezielt einen Arbeitsbereich oder ein Projekt in unserer Kirchengemeinde finanziell mittragen wollen, dann ist hier dazu der Weg:

Ihre Spende überweisen Sie bitte auf unser Gemeindep konto unter Angabe des Verwendungszwecks – eine Zuwendungsbestätigung wird Ihnen von unserem Gemeindebüro in dem darauffolgenden Monat unaufgefordert zugesandt werden. Folgende Spendenziele sollten Sie bitte in Ihre Überlegungen vorrangig einbeziehen – vielen Dank!



© Foto: Wadicka (GEP)

Spendenziel	Verwendungszweck
Die Arbeit in einer Region unserer Gemeinde	Region West oder Region Mitte oder Region Ost
Die allgemeine Kindergartenarbeit unserer Gemeinde	Kindergärten
Unterstützung der gemeindl. Kirchenmusik	Kirchenmusik
Sanierung der Kirche und der Orgel zu Herzkamp	Kirche Herzkamp
Unterhaltung der Friedhöfe unserer Gemeinde	Friedhof Herzkamp oder Friedhof Haßlinghausen oder Friedhof Silschede

Bankverbindung
Evangelische Kirchengemeinde Haßlinghausen-Herzkamp-Silschede
Sparkasse Schwelm-Sprockhövel / IBAN: DE69 4545 1555 0001 0014 29
Bitte vergessen Sie den Verwendungszweck nicht!

Monatsspruch MÄRZ 2026

» Da weinte Jesus.

JOHANNES 11,35

Wir sind für Sie da!

Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung

Ihre Ansprechpartnerinnen:
Ricarda Grebe, Ute Hidde,
Vanessa Bobermin

Haßlinghausen
Gevelsberger Straße 1
45549 Sprockhövel
Tel. 02339 2309
Fax 02339 124427
gemeindebuero@kirche-hahesi.de

Büro
Mo., Mi., Fr. 09.00 – 12.00 Uhr
Mo. 16.00 – 18.00 Uhr

Pfarrteam
der Kirchengemeinde

Michael Hayungs
michael.hayungs@ekvw.de
Tel. 02339 4581
Mobil 01523 4622917

Ortwin Pfläging
ortwin.pflaeging@ekvw.de
Tel. 0202 5288096
Mobil 01523 4622856

Vikar
Oliver Trimborn
oliver.trimborn@ekvw.de
Mobil 0151 51561181

Kinder und Jugend

Kindergärten
Haßlinghausen Ralf Kogel
Tel. 02339 2953
Herzkamp Anja Schülke
Tel. 0202 5288097
Hiddinghausen Katharina van der Velde
Tel. 02339 2901

Jugendbüro
Melanie Seliger
Gevelsberger Straße 1
45549 Sprockhövel
Tel. 01523 4622860
jugend.hasi@web.de

Diakoniestationen
Sprockhövel · Tel. 02324 77006
Gevelsberg · Tel. 02332 82545

WIR
HÖREN
ZU



0800-1110111
0800-1110222

www.telefonseelsorge.de

Die **Hoffnung** haben wir
als einen **sicheren und festen**
Anker unsrer **Seele**. «
Monatsspruch **MAI 2026**

PINNWAND

Gottesdienst ohne Talar

22. März 2026
11 Uhr, Kirche Herzkamp
mit Frühstück

Projektkreis
1. April 2026
19 Uhr, im
Vereinshaus Herzkamp

Jubelkonfirmation
Herzkamp
29. März 2026

Silschede
31. Mai 2026

Musikalischer Gottesdienst
zum Sonntag Kantate
3. Mai 2026

9.30 Uhr
Kirche Silschede

Alle Termine **tagesaktuell online**
oder in der Tagespresse!



kirche_hahesi



www.kirche-hhs.ekvw.de



Ev. Kirchen-
gemeinde
Haßlinghausen-Herzkamp-Silschede



Ev. Kirche
Haßlinghausen-Herzkamp-Silschede

Waffel-Café
jeweils 15 Uhr
1. März 2026
Martin-Luther-Haus
Haßlinghausen
3. Mai 2026
Gemeindehaus Silschede

Weltgebetstag
6. März 2026
17 Uhr, Martin-Luther-Haus
Haßlinghausen
Gastgeberland: Nigeria

Frühlingsfest für
Seniorinnen und Senioren
6. Mai 2026
15 – 17 Uhr
Gemeindehaus Silschede

Gemeindefest
10. Mai 2026
ab 10 Uhr
Gemeindehaus Silschede

BRUDER BERTI

UND DIE SACHE MIT DEN SCHLECHTEN NACHRICHTEN

Berti: (traurig, mit hängenden Flügeln)
Duhu, Dagmar ...

Dagmar: Duhu, Berti. Sag mal, warum guckst du denn so bedrückt?

Berti: Ich hab zu viele Nachrichten gehört.

Dagmar: Oh. Das kenne ich. Was hat dich denn so runtergezogen?

Berti: Na alles! Krieg hier, Streit da, Klima kaputt, Menschen gemein zueinander ... Wenn ich ehrlich bin: Die Welt sieht gerade ziemlich düster aus.

Dagmar: Das stimmt, es gibt im Moment viele beunruhigende Dinge.

Berti: Warum hört man eigentlich immer nur die schlechten Sachen? Gibt's denn gar nichts Gutes mehr?

Dagmar: Doch, das gibt es – sehr viel sogar. Aber unser Kopf funktioniert so, dass er Gefahren schneller wahrnimmt als Gutes. Das war früher wichtig zum Überleben.

Berti: Aber wenn ich nur das Schlechte sehe, werde ich irgendwann ganz mutlos. Und dann hab ich keine Lust mehr, irgendwas Gutes zu tun.

Dagmar: Und genau da wird es für uns als Christinnen und Christen wichtig, wachsam zu sein.

Berti: Wachsam?

Dagmar: Ja – wachsam für das Gute. Für Zeichen von Hoffnung. Für kleine Dinge, die zeigen: Gott ist noch da und die Welt ist nicht verloren.

Berti: Kleine Dinge? Die kommen aber nicht in den Nachrichten.

Dagmar: Stimmt. Da hört man selten von Menschen, die einander helfen, von Versöhnung, von Freundlichkeit im Alltag.

Berti: Dabei seh ich das jeden Tag! Einer teilt sein Pausenbrot, eine tröstet ein Kind, jemand hört einfach zu.

Dagmar: Genau. Und Jesus hat uns nie versprochen, dass alles leicht wird. Aber er hat gesagt: „In der Welt habt ihr Angst – aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden.“

Berti: Das heißt: Christlich sein heißt nicht, die Augen zumachen?

Dagmar: Stimmt. Wir sehen das Schwierige – aber wir lassen uns nicht davon beherrschen. Hoffnung ist kein Weggucken, sondern ein Trotzdem.

Berti: Also so: „Ja, es ist schwer – aber Gott ist größer“?

Dagmar: Ganz genau. Hoffnung heißt: Ich rechne damit, dass Gott noch etwas Gutes möglich macht. Und ich fange selbst damit an.

Berti: Dann ist Hoffnung ja richtig anstrengend.

Dagmar: Manchmal schon. So wie schlechte Laune – nur besser.

Berti: Weißt du was? Ich glaub, ich werde heute mal extra genau

hinschauen, wo etwas Gutes passiert. Und das merk ich mir dann!

Dagmar: Das ist eine wunderbare Idee, Berti.

Berti: Und wenn mich die schlechten Nachrichten wieder runterziehen?

Dagmar: Dann erinnerst du dich daran: Gott hat diese Welt nicht aufgegeben. Und wir auch nicht.

Berti: (schüttelt die Flügel, richtet sich auf) Dann flieg ich jetzt los – auf Hoffnungssuche!

Dagmar: Viel Erfolg, Berti. Und bring gern ein bisschen Hoffnung mit zurück.

Berti: Mach ich! Die passt locker unter meine Federn.



Eva Frigge mit Berti
und Dagmar Klimpke



© Foto: privat



© Foto: GEP

Frühlingsfest

für Seniorinnen und Senioren

**Mittwoch, 6. Mai 2026,
15 – 17 Uhr**

im Gemeindehaus Silschede

Alle Seniorinnen und Senioren ab 70 Jahren der Gemeindebezirke **Haßlinghausen/Hiddinghausen** und **Silschede/Asbeck** sind herzlich eingeladen zu fröhlichen Stunden mit Liedern und Geschichten zum Frühling bei Kaffee und Kuchen.

**Anmeldungen bitte telefonisch im Gemeindebüro:
02339 2309**

Unsere Gemeindehäuser

Haßlinghausen
Martin-Luther-Haus
Gevelsberger Straße 3
45549 Sprockhövel

Herzkamp
Evangelisches Vereinshaus
Barmer Straße 21
45549 Sprockhövel

Silschede
Gemeindehaus
Kirchstraße 8
58285 Gevelsberg

Herausgeberin:
Evangelische Kirchengemeinde
Haßlinghausen - Herzkamp - Silschede
Gevelsberger Straße 1
45549 Sprockhövel

© März 2026

GUSTAV-ADOLF-WERK E. V. DIASPORAWERK DER EVANGELISCHEN KIRCHE IN DEUTSCHLAND



Schulessen für Kinder in Syrien und Solarstrom für soziale Projekte in Kuba

Weltweit Gemeinden helfen

Das Gustav-Adolf-Werk (GAW) unterstützt evangelische Christinnen und Christen dort, wo sie eine Minderheit sind und oft unter schwierigen Bedingungen leben.

Es trägt dazu bei, evangelisches Leben in vielen Ländern sichtbar und die Gemeinschaft der weltweiten Kirche erfahrbar zu machen.



Das GAW fördert ...

- Bau und Erhalt von Kirchen, Gemeinde- und Pfarrhäusern
- Kindergärten, Schulen, soziale Einrichtungen und diakonische Projekte
- Theologische Ausbildung und Stipendien für junge Menschen
- Nothilfe in Kriegs- und Krisenzeiten



z. B. die Müllsammlerinnen von Porto Alegre und ihr Recyclingprojekt

... mit Ihrer Unterstützung!

Weltweit
Gemeinden
helfen
GAW



Spendenkonto: GAW Westfalen
DE63 3506 0190 2101 0110 14, KD-Bank

www.gaw-westfalen.de





Ev. Gemeindehaus Silschede

Anpacken Aufräumen Aufblühen



07. März 2026
ab 10.00 Uhr



Wir freuen uns über jede helfende Hand
beim "Frühjahrsputz" rund um unser
Gemeindehaus. Gartengeräte müssen bitte
mitgebracht werden.

Anmeldung per SMS bei Volker Hüller:
0171 4411583

Für Verpflegung wird selbstverständlich
gesorgt.

